

Die früheste eigenständige Feuerwehr als Abtrennung der ursprünglich für den gesamten Pfarrbereich gegründeten Feuerwehr Großheinrichschlag vollzog sich im Jahr 1929 in der damaligen Ortsgemeinde **Lobendorf**. Dort wurde auf Anregung des für die Gemeinde verdienstvollen Bürgermeisters Franz Prenner, die Gründung einer Feuerwehr vorgenommen. Beim Gründungsfest am 25. August 1929 konnte das bereits fertiggestellte Zeughaus gesegnet und seiner Bestimmung übergeben werden.



Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Lobendorf, 1929

Im darauffolgenden Jahr konnte am 6. Juli, die von dem aus Lobendorf stammenden und in Wien lebenden Kürschnerehepaar Prenner gespendete Fahne geweiht werden, wobei Frau Grete Prenner als Fahnenpatin fungierte.

Als Gründer der Feuerwehr werden genannt: Franz Prenner (Nr. 16), Julius Koppensteiner (Nr. 7), Franz Astelbauer (Nr. 28), Johann Holzapfel (Nr. 6) und Anton Herndl (Nr. 5).

Aufgrund seiner Wahl übernahm Bürgermeister Franz Prenner die Funktion des Hauptmannes, die er bis zum Jahr 1939 innehatte. Anschließend war bis 1951 Julius Koppensteiner Kommandant. In weiterer Folge waren Edwin Preiser (1951 bis 1954), Johann Busch (1954 bis 1966) und Julius Klaffl (1966 bis 1978) in dieser Funktion tätig. Seither ist Walter Klaffl Kommandant. Dem Kommando gehören noch Erich Astelbauer und Leopold Sandler an.

Die Ausrüstung bestand vorerst aus einer „Rosenbauer Handkraftspritze“. Der 10jährige Bestand im Jahr 1939 war mit der Anlaß zum Erwerb einer Motorspritze. Ein Tragkraftspritzenanhänger wurde im Jahr 1951 angeschafft. Durch viele Jahre wurde regelmäßig ein Feuerwehrball, seit einigen Jahren ein Feuerwehrheurerger, veranstaltet.

Im Jahr 1938 wurde in **Wolfenreith** eine Freiwillige Feuerwehr gegründet, noch im gleichen Jahr ein Feuerwehrhaus errichtet und eine Spritze samt Schläuchen angeschafft. Ihr war nur eine kurze Zeit des Bestandes beschieden, denn im Jahr 1965 wurde sie aufgelöst. Das ehemalige Feuerwehrhaus wurde als Einstell-